



## FACT SHEET – PAPIERVERBRAUCH

Täglich verwenden wir es - zur Verbreitung von Wissen, zum Verpacken, für unsere Hygiene - und schmeißen es oft gedankenlos weg: **Papier**

Für die Herstellung von Papier werden noch immer Wälder zerstört, Monokulturen angelegt oder Menschen vertrieben. 20 Prozent<sup>1</sup> des weltweiten Holzschlags dient der Papierproduktion, die Artenvielfalt leidet, Wasser wird verschmutzt und unnötig viel Energie verbraucht.

In Österreich werden pro Kopf und Jahr zwischen 230 bis 250 kg Papier verbraucht. Das ist täglich ein "Harry Potter" Buch!<sup>2</sup> Auf Druck- und Kopierpapier entfällt dabei ein großer Anteil. Auch für durchschnittlich 10 kg Jahresbedarf an Klopapier pro Person wird hochwertige Holzfaser eingesetzt.<sup>3</sup>

Zwar stammt das meiste Holz, das in Österreich zu Papierprodukten verarbeitet wird, aus eigener Holzwirtschaft, dennoch werden 30 Prozent aus Ländern wie Kanada, Russland und Asien importiert, wo Nachhaltigkeit leider noch kein Thema ist. Während in Afrika nur 6,5 kg Papier pro Person und Jahr durchschnittlich anfallen, schädigt unser massiver Verbrauch nach wie vor Urwälder und ist u.a. neben der Rodung für Landwirtschaft oder Agroenergie einer der Hauptzerstörungsursachen der Regenwälder.<sup>4</sup>

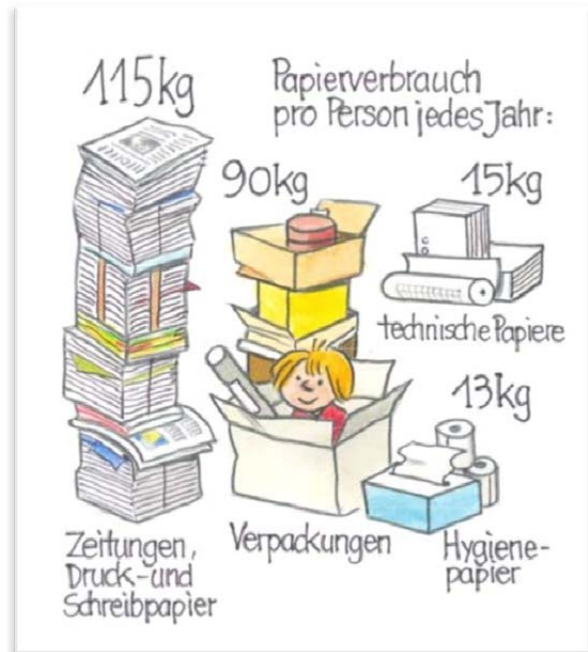


Abbildung 1: [www.abfall-kreis-tuebingen.de/fileadmin/pdf/Infobroschueren/Papierbroschuere\\_Papier\\_\\_Internet.pdf](http://www.abfall-kreis-tuebingen.de/fileadmin/pdf/Infobroschueren/Papierbroschuere_Papier__Internet.pdf)

In Brasilien zum Beispiel gibt es ganze Plantagen mit speziell gezüchteten Eukalyptusbäumen. Zusammen mit einer Menge an Kunstdünger wachsen sie sagenhafte zwei Zentimeter pro Tag, bis sie nach sechs Jahren rund 30 Meter hoch sind. Eine europäische Fichte braucht dafür fast 20 Jahre.<sup>5</sup> Bei Kinderbüchern, die in Asien produziert wurden und als fertiges Produkt zu uns kommen, hat der WWF Deutschland durch Analysen einen erheblichen Teil Bücher identifiziert, die Tropenholz enthielten. Dieses stammt mit großer Wahrscheinlichkeit aus Urwaldzerstörung.<sup>6</sup> Als Antwort darauf listet das Magazin Biorama in seiner Ausgabe 34 (Dez. 14/Jän. 15) beispielhaft Verlage, die Kinderbücher aus Recyclingpapier und ausgezeichnet mit Umweltsiegeln anbieten.

<sup>1</sup> [www.wikipedia.org](http://www.wikipedia.org)

<sup>2</sup> [www.welt.de](http://www.welt.de)

<sup>3</sup> [www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at)

<sup>4</sup> [www.pro-regenwald.de](http://www.pro-regenwald.de)

<sup>5</sup> [www.planet-schule.de/wissenspool/papier-recycling/inhalt/hintergrund.html](http://www.planet-schule.de/wissenspool/papier-recycling/inhalt/hintergrund.html)

<sup>6</sup> [www.wwf.de](http://www.wwf.de) Broschüre „Wald steckt da, wo wir ihn nicht erwarten, 2011“



## Umweltverbrauch bei der Herstellung von 1 Tonne Papier

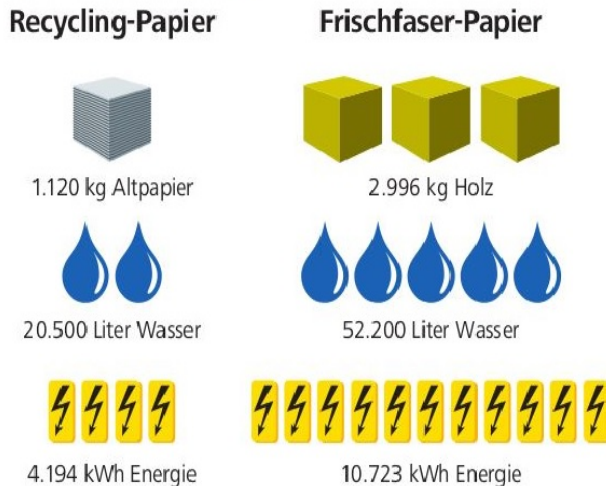


Abbildung 2:

[http://www.schuleinkauf.at/userfiles/file/09\\_Abfall\\_vermeiden\\_Recycling-Papier.pdf](http://www.schuleinkauf.at/userfiles/file/09_Abfall_vermeiden_Recycling-Papier.pdf)

zur reichsten Chinesin geworden. Grundlage ihres Reichtums ist der Müll anderer Leute, ihre Papierfabrik produzierte im großen Stil Verpackungsmaterial aus Altpapier.<sup>9</sup>

„Die höchsten umweltschutzbezogenen Standards für Recyclingpapier garantiert der Blaue Engel. Papier mit dem Blauen Engel ist eindeutig die erste Wahl, da er umfassend den Umwelt- und Verbraucherschutz sichert. Er ist in seiner Aussagekraft deutlich von Siegeln zu unterscheiden wie dem FSC oder PEFC, die ausschließlich über die Bewirtschaftungsform der Wälder informieren, aus denen das Holz für das Papier kommt.“<sup>10</sup>

Papier einfach durch recyceltes Papier zu ersetzen reicht nicht, denn dieses kann nur etwa sieben Mal wieder zu Papier verarbeitet werden.<sup>11</sup>

**Im Folgenden Tipps für Gemeinden, Betriebe, Bildungseinrichtungen und private Haushalte Papier zu sparen<sup>12</sup>:**

- Geben Sie papierlosen Medien den Vorrang.
- Verwenden Sie Recyclingpapier (auf Blauen Engel und das österreichische Umweltzeichen achten).
- Kopieren und drucken Sie immer beidseitig.
- Setzen Sie dünneres, leichteres Papier, z.B. statt 80 g/qm nur 65 g/qm ein.
- Für WC-Papier sollte kein Baum gefällt werden. Es gibt mittlerweile verschiedene Produkte aus 100 Prozent Altpapier.

<sup>7</sup> <http://www.umweltbundesamt.at/fileadmin/site/publikationen/M131z.pdf>

<sup>8</sup> [http://www.austropapier.at/fileadmin/Austropapier/Dokumente/Unser\\_Papier/Unser\\_Papier.pdf](http://www.austropapier.at/fileadmin/Austropapier/Dokumente/Unser_Papier/Unser_Papier.pdf)

<sup>9</sup> <http://www.planet-schule.de/wissenspool/papier-recycling/inhalt/hintergrund.html>

<sup>10</sup> <http://www.umweltbundesamt.de/presse/presseinformationen/wirtschaft-politik-umweltorganisationen-fordern>

<sup>11</sup> [http://www.abfall-kreis-tuebingen.de/fileadmin/pdf/Infobroschueren/Papierbroschuere\\_Papier\\_Internet.pdf](http://www.abfall-kreis-tuebingen.de/fileadmin/pdf/Infobroschueren/Papierbroschuere_Papier_Internet.pdf)

<sup>12</sup> <http://www.greenpeace.org/austria/de/marktcheck/themen/wohnen/zuhause/holz/papier/papier-sparen/>



- Gegen die Flut im Briefkasten etwas unternehmen. Unerwünschte Werbezusendungen können abbestellt werden.
- Kaufen Sie Getränke in Mehrwegflaschen. Getränkekartons bestehen zum größten Teil aus Papier und sind schwer zu recyceln.
- Kaffee-Filter können durch Dauerfilter aus Metall (sog. Goldfilter) oder Baumwolle ersetzt werden. (Baumwollfilter sind im Teehaus, bzw. Bioladen erhältlich). Eine andere Alternative sind sog. Bistro-Kaffeekannen, die einen eingebauten Kolbenfilter besitzen.
- Dauerfilter aus Baumwolle bzw. metallene Tee-Eier sind selbstverständlich auch für losen Tee als Alternative für Teebeutel erhältlich.
- Küchenrollen können durch waschbare Küchentücher ersetzt werden bzw. gibt es diese auch aus Recyclingpapier.
- Von manchen Zeitungen gibt es mittlerweile nicht nur eine Website, sondern auch die 1:1 gedruckte Version online (z. B. Der Standard digital) bzw. eine Version, die mit einem mobilen Endgerät (Organizer-Handy, PDA, etc.) genutzt werden kann.
- Auf 5 kg Zeitung im Monat kommen 2 kg zusätzliche Werbebeilagen. Versuchen Sie bei einem Papier-Abonnement, dieses ohne Werbebeilagen zu bekommen.
- Pro Jahr können ca. 3.000 Papiertaschentücher durch 10 waschbare Stofftaschentücher ersetzt werden. Wenn man nicht gerade hochgradig erkältet ist, reichen diese vollkommen aus. Für jene, die nicht darauf verzichten wollen, sollten auf welche aus Recyclingpapier zurückgreifen.
- Der Sinn einer Geschenkverpackung besteht in erster Linie in der Überraschung. Verpacken Sie Geschenke doch in bunt angemaltem Zeitungspapier (sofern Sie noch über ein Papier-Abonnement verfügen).
- Verwenden Sie statt Wegwerfwindeln waschbare Stoffwindeln. 50 Stoff-Windeln ersetzen die ca. 4.600 Wegwerfwindeln, die für ein Wickel-Kind gebraucht werden.
- Vermeiden Sie Imbiss-Buden, die das Essen auch für den Verzehr vor Ort grundsätzlich in Wegwerfverpackungen aus Papier servieren (hier sind insbesondere die großen Fast Food Ketten zu nennen).

## Weitere Informationen

- Klimabündnis Workshop „Klimaschutz in der Schultasche“ - Wie man langlebige Produkte erkennt und was die Schultasche mit dem Klima zu tun hat; 1.-4. Klasse Volksschule
- [www.schuleinkauf.at](http://www.schuleinkauf.at)
- [www.umweltzeichen.at](http://www.umweltzeichen.at)
- [www.umweltchecker.at](http://www.umweltchecker.at)

